

Ausgabe 5 • Dezember 2023 bis Februar 2024

informativ • attraktiv • deduktiv • intensiv • karitativ

www.12-türme.de

Kirchenbote

Ev. luth. Gemeindebrief



In dieser Ausgabe:

Wir haben den drittbesten
Gemeindebrief der Landeskirche

Seite 6

Kinder- und Jugendfreizeiten 2024

Seite 9

Was ist ein Tympanon?

Seite 12

Alle Weihnachtsgottesdienste

Seite 16

Gemeindebrief im verbundenen Pfarramt Zwölf Türme der ev. luth. Kirchengemeinden
Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber,
Hohenhameln, Mehrum-Equord, Solschen mit Stedum, Soßmar





Kontakt



Pfarrbezirk Halle mann
Kirchengemeinden Adenstedt,
Bierbergen, Mehrum-Equord

Pastorin Ronja Halle mann

Tel (0176) 311 75 371

Tel (05128) 1248

ronja.halle mann@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüro Adenstedt

Pfarrsekretärin Tatjana Wagner

Große Str. 66 • 31246 Adenstedt

Tel (05172) 93280 oder

ab 14:30 Uhr Tel (05172) 9670746

kg.adenstedt@evlka.de

Pfarrbüro Bierbergen

Pfarrsekretärin Silke Rauls

dienstags 9:00 - 11.00 Uhr

Claustal 1 • 31249 Soßmar

Tel (05128) 281

kg.sossmar-bierbergen@evlka.de

Pfarrbüro Mehrum-Equord

Pfarrsekretärin Birgit Walkling

dienstags 9:00 - 12:00 Uhr

Ratsweg 12 • 31249 Mehrum

Tel (05128) 1248

kg.mehrum@evlka.de



Pfarrbezirk Peyk
Kirchengemeinden Bülten, Groß
Bülten, Solschen mit Stedum,
Hohenhameln

Pastor Benjamin Peyk

Tel (0179) 22 619 09

benjamin.peyk@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüro Solschen

in Vertretung K.-G. Giffhorn

mittwochs 9:00 – 12:00 Uhr

Pfarrgasse 1 • 31241 Solschen

Tel (05172) 93 40 43

Fax (05172) 93 40 44

kg.solschen@evlka.de



Pfarrbezirk
Kirchengemeinden Clauen,
Harber, Hohenhameln, Soßmar

Vakanzvertreter Pastor B. Peyk

Tel (0179) 22 619 09

benjamin.peyk@evlka.de

Pfarrbüro Clauen

Pfarrsekretärin Birgit Walkling

donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

Breite Str. 1 • 31249 Clauen

Tel (05128) 354

kg.clauen@evlka.de

Pfarrbüro Hohenhameln

Pfarrsekretärin Silke Rauls

donnerstags & freitags

9:00-11:00 Uhr

Hohe Str. 3 • 31249 Hohenhameln

Tel (05128) 95 500

Fax (05128) 95 502

kg.hohenhameln@evlka.de

Pfarrbüro Soßmar

Pfarrsekretärin Silke Rauls

dienstags 9:00 - 11:00 Uhr

Claustal 1 • 31249 Soßmar

Tel (05128) 281

kg.sossmar-bierbergen@evlka.de



IMPRESSUM

Gemeindebrief im Verbundenen Pfarramt der ev. - luth. Kirchengemeinden:

Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Solschen, Soßmar

Herausgeber: **Kirchenvorstände im Verbundenen Pfarramt der Region SüdWest**

Ratsweg 12 • 31249 Mehrum • kg.mehrum@evlka.de

Auflage: 6700 Druck: gemeindebriefdruckerei

Für die Inhalte der gemeindlichen Seiten sind die jeweiligen Redaktionskreise der Kirchengemeinden zuständig und verantwortlich. Die Seiten des Pfarrbezirks Clauen, Harber, Hohenhameln und Soßmar werden redaktionell nicht mehr bearbeitet und gesetzt.

Redaktion: **Axel Steiner, Ronja Halle mann**

Lektorat: **Ronja Halle mann**

Satz, Layout, Grafik & Design: **Axel Steiner**



salzstreuer design



Am Ende eines langen Jahres...

von Ronja Hallemann

...blicken wir zurück auf alles, was gewesen ist. Wir halten inne und ziehen Bilanz. Wir denken zurück an das zu Ende gehende Jahr mit all seinen Begegnungen, an gesprochene oder geschriebene Worte – liebevolle wie unfreundliche, an Fröhliches und Unbeschwertes, an Momente voller Glück und Leichtigkeit, an Streit und Verletzungen, an die guten und die schlechtesten Nachrichten, an Zeiten von Traurigkeit und Mühe, an die eigenen Fehler und an erreichte Grenzen.

Alles hängt miteinander zusammen und auch jede Sekunde eines Jahres gehört mit all den anderen zusammen und hat das Jahr zu dem gemacht, was es für uns war.

Und jeder und jede für sich können wir nach einer Antwort suchen:

War es ein gutes, glückliches Jahr für mich? Oder war es ein schweres Jahr? Haben mich manche Sorgen, manche Angst und mancher Ärger zu sehr belastet? Oder war es „ein Jahr so dazwischen“, ohne Extreme, eher durchschnittlich, aber dabei vielleicht doch durchaus zufriedenstellend und gleichzeitig mit Luft nach oben?

Ich finde mich mit diesen Gedanken in einem Gebet von Johannes Hansen wieder. Denn auch wenn er sich darin eigentlich auf „einen langen Tag“ bezieht, kann ich die beschriebenen Gedanken und Gefühle genau so auf „ein langes Jahr“ übertragen. Johannes Hansen schreibt:

Am Ende dieses langen Tages
lege ich ab
Bücher Briefe Akten
Schlüssel Schuhe Kleider
und die Uhr.

Am Ende dieses langen Tages
lege ich
auf Dich
Ängste Sorgen Mühen
Lust Trauer Sehnsucht
und meine Schuld.

Am Ende dieses langen Tages
lege ich mich
ganz und gar
still und geborgen
mein guter Gott
in Deinen Schutz und Frieden.



Wenn ich das lese, denke ich: Wie wohl-tuend und befreiend wäre es, am Ende eines langen Jahres endlich einmal allen Ballast ablegen zu können. Alles, was mich beschäftigt hat im vergangenen Jahr, alle Briefe, alle Akten... alles, was mich ganz selbstverständlich durch meinen Alltag begleitet wie Schlüssel, Schuhe, Kleider und die Uhr – und mich doch dabei auch manchmal einengt. Und wie tröstlich könnte es sein, am Ende eines langen Jahres, all meine Gefühle und Gedanken in Gottes Hände legen zu können...

Ängste Sorgen Mühen
Lust Trauer Sehnsucht
und meine Schuld.

Ich muss sie nicht weiter tragen, ich kann sie zurück lassen und weiß sie in guten Händen.

Getragen und geliebt von Gott, auch und gerade am Ende eines so langen Jahres wie dem zuende gehenden. Alles ablegen und wieder einmal und noch einmal ein neues Jahr zuversichtlich und leicht anfangen...

Am Beginn eines langen Jahres, da hoffe ich, dass Gott mich auch weiterhin begleitet, an jedem neuen Tag. Ich baue darauf, dass ich gesegnet bin und vertraue auf Gottes Liebe, die mich umgibt und die mich hält und trägt – was immer das neue Jahr auch für mich bereithalten mag – und was immer ich selbst aus diesem neuen geschenkten Jahr mache.

Denn letztlich – auch das zeigt uns der Blick zurück - letztlich, da liegt es auch an mir selbst, wie ich am Ende auf dieses Jahr zurückblicke.

Und die Jahreslosung für 2024, sie könnte nicht mutiger sein:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“
(1. Korinther 16,14)

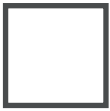
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch:

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Abschied vom vergangenen Jahr und dann mit alle unserer Liebe:

Auf ein Neues!

*Ihre und Eure
Pastorin Ronja Hallemann*





Freud & Leid



TAUFEN



TRAUUNGEN



BESTATTUNGEN

Hier veröffentlicht werden uns zugesandte Daten der Kirchengemeinden bis zum Redaktionsschluss am 09.11.2023.



Ich habe jetzt keine Angst mehr, dass wir hungern müssen

Der Kirchenkreis und "Brot für die Welt" unterstützen Menschen in Bangladesch



nehmen oder kostenlos Geld leihen, um Nahrungsmittel zu kaufen. Ich habe jetzt keine Angst mehr, dass wir hungern müssen.

Ich konnte als Kind nie zur Schule gehen. Als Indigener wurde ich oft diskrimi-

luntary Organization, kurz CCBVO, teil. CCBVO ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Wandel säen

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für dieses und zahlreiche ähnliche Projekte in der 65. Aktion "Brot für die Welt" mit Ihrem Beitrag: in der Spendentüte, in den Gottesdienstkollekten zu Weihnachten und Silvester oder durch Überweisung an das

"Meine Frau und ich waren früher sehr arm und hatten große Probleme, unsere fünf Kinder satt zu bekommen. Aber jetzt haben wir diese gute Regelung: Jeder von uns legt in den Zeiten, wo wir ausreichend zu essen haben, von der Ernte eine Handvoll Reis pro Mahlzeit zurück in den Rokkhagola-Speicher. Und wenn es uns an Essen mangelt, können wir uns dort Reis

niert. Ich wünsche mir sehr, dass wir es durch Aufklärungsarbeit schaffen, gemeinsam in Würde zusammenzuleben. Das möchte ich gern noch erleben, bevor ich sterbe."

Bishu Soren, ca. 66 Jahre, Bauer aus Gordaing, Bangladesch, nimmt an einem Projekt der Organisation Centre for Capacity Building of Vo-

Kirchenamt: Volksbank BraWo
IBAN: DE14 2699 1066 7013 7010 00
Kennwort: Brot für die Welt





Drittbesten Gemeindebrief in der Landeskirche Hannover von Axel Steiner

Das verbundene Pfarramt "Zwölf Türme" mit Kirchengemeinden aus den Kommunen Ilsede und Hohenhameln belegt den 3. Platz beim Gemeindebriefpreis der ev. luth. Landeskirche Hannovers.

Insgesamt 67 Gemeindebriefe hatten sich um den landeskirchlichen Gemeindebriefpreis beworben. Eine elfköpfige Jury, bestehend aus Medienexperten u.a. Journalistin Bettina Tietjen, vergab neben den Hauptpreisen einige Sonderpreise z.B. für die beste Titelgestaltung. Die Vielfalt der eingereichten kirchlichen Zeitschriften und Magazine war beeindruckend.



Dementsprechend sagte die Fernsehmoderatorin Tietjen in einer Videobotschaft während der Preisverleihung: "Das sind kleine Kunstwerke - so liebevoll, so abwechslungsreich, so informativ und künstlerisch toll gestaltet. Ich verneige mich vor den mehr als 5000 Ehrenamtlichen, die ganz viel Herzblut in diese Arbeit stecken."

Eine Besonderheit stellt dabei der Gemeindebrief "Kirchenbote" des verbundenen Pfarramtes "Zwölf Türme" dar. Insgesamt zehn Kirchengemeinden arbeiten bei der

Erstellung zusammen und die gesamte Gestaltung kommt ohne professionelle Hilfe aus. Doch das Erscheinungsbild ist dennoch äußerst professionell. So sah es auch Detlef Brückner von der Gemeindebriefdruckerei, der in seiner Laudatio hervorhob "Der ausgezeichnete Gemeindebrief zeigt die Verbundenheit der Kirchengemeinden in der Kirchenregion. Er präsentiert sich den Lesenden mit einem klaren Farbkonzept und ist übersichtlich gestaltet. Der Satzspiegel wird konsequent eingehalten und sorgt dafür, dass es ein Genuss ist diesen Gemeindebrief zu lesen."



Lediglich zwei Gemeindebriefe aus den Kirchenkreisen Nienburg und Leine Solling überzeugten mehr und belegten die Plätze eins und zwei vor dem "Kirchenboten" aus dem Kirchenkreis Peine.

Eine Delegation aus der Redaktion des Gemeindebriefes bekam dafür in den hannoverschen Verdi-Höfen einen Pokal von Landesbischof Ralf Meister überreicht, der zur Arbeit



der Redaktionen erwähnte: "Gemeindebriefe sind das wichtigste Medium für die Nachbarschaft, in der die Kirche aktiv ist. Sie sind unersetzlich, denn sie wirken nach innen wie nach außen". Zudem erhält das verbundene Pfarramt eine Siegrprämie von 500.-€.

Voller Stolz können die Kirchengemeinden Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Soßmar und Solschen mit Stedum nun von sich sagen, dass sie den drittbesten Gemeindebrief der gesamten Landeskirche Hannover besitzen - zumindest ein Jahr lang und vielleicht wird es im nächsten Jahr der erste Platz.



Laudatio Kirchenbote 12 Türme zur Preisverleihung des Gemeindebriefpreises

von Detlef Brückner



Meine Damen und Herren!
Einen Gemeindebrief für eine Gemeinde zu erstellen ist eine anspruchsvolle und arbeitsintensive Aufgabe. Wenn ein Gemeindebrief aber für mehrere Kirchengemeinden Gültigkeit haben soll, erfordern der zeitliche Aufwand, die notwendigen Abstimmungen, die Mehrarbeit beim Layout und die Gesamtedaktion ein Vielfaches davon. Da muss schon echte Leidenschaft im Spiel sein.

Wir ehren jetzt mit dem 3. Preis einen Gemeindebrief, bzw. das Team dahinter, das diese große Herausforderung angenommen hat. Und mehr noch, es hat den Ehrgeiz den Gemeindebrief ohne professionelle Unterstützung zu erstellen. Das spricht für Mut, Engagement und einen großen Willen. Das Team nutzt vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten und erzielt ein Ergebnis, welches wir heute zu Recht würdigen.

Der ausgezeichnete Gemeindebrief zeigt die Verbundenheit der Kirchengemeinden in der Kirchenregion. Er präsentiert sich den Lesenden mit einem klaren Farbkonzept und ist übersichtlich gestaltet. Der Satzspiegel wird konsequent eingehalten und sorgt dafür, dass es ein Genuss ist diesen Gemeindebrief zu lesen. Man findet sich sofort und gut zurecht. Passend ausgewählte Fotos zeigen das aktive Gemeindeleben, sorgen aber auch für ruhige Momente. Jede Kirchengemeinde hat ihren Platz, übergreifende Themen, sowie Kontakte und Termine werden gemeinsam dargestellt. Der Gemeindebrief zeigt das vielfältige Gemeindeleben und macht Lust, daran teilzuhaben. Er ist ein Musterbeispiel dafür, wie es gelingen kann, mehrere Kirchengemeinden in einem Gemeindebrief zu vereinen und gleichzeitig das Gefühl bei den Leserinnen und Lesern bewahrt bleibt "Das ist unser Gemeindebrief".

Meine Damen und Herren, der 3. Preis geht an den Kirchenboten, das ist der gemeinsame Gemeindebrief der Kirchengemeinden Adenstedt, Bierbergen, Bülten, Clauen, Groß Bülten, Harber, Hohenhameln, Mehrum-Equord, Soltschen mit Stedum und Soßmar. Wer hat mitgezählt? Es ist ein Gemeindebrief für 10 Kirchengemeinden!

Ich gratuliere Ihnen ganz herzlich zu diesem Preis. Sie haben ihn verdient. Möge er sie motivieren ihre Arbeit mit dem gleichen Engagement fortzusetzen um den Gemeindegliedern ihrer Kirchengemeinden eine Quelle der Information, der Motivation aber auch der Besinnung zu sein, damit die Botschaft der Bibel die Herzen der Lesenden erreicht.
Vielen Dank!

Detlef Brückner

*Gemeindebriefdruckerei Abteilungsleitung
Vertrieb & Kundenservice*





Gottesdienste im verbundenen Pfarramt

Bei Änderungen achten sie bitte auf Aushänge in den Schaukästen und Angaben in den Tageszeitungen.

Dezember

So 03.12.2023 (1. Advent)

9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Solschen
11:00 Uhr Equord mit Taufe
17:00 Uhr Adenstedt mit Konfis
17:00 Uhr Clauen Lichtergottesdienst
18:00 Uhr Bülten

Fr 08.12.2023

17:00 Uhr Mehrum Offenes Adventssingen mit dem Singkreis

So 10.12.2023 (2. Advent)

9:30 Uhr Bierbergen mit Flötenkreis
9:30 Soßmar
11:00 Hohenhameln mit Schülern der Musikschule
18:00 Uhr Bülten Adventskonzert
18:00 Uhr Gr. Bülten

Fr. 15.12.2023

12:00 Uhr Solschen
Kindergartengottesdienst

Sa 16.12.2023

17:00 Uhr Adenstedt Offenes Singen mit De Snaar, Kirche

So 17.12.2023 (3. Advent)

9:30 Harber
9:30 Uhr Mehrum mit Posaunenchor
10:00 Uhr Bülten
11:00 Uhr Adenstedt mit H. Kloster
11:00 Clauen
15:00 Uhr Solschen Benefizkonzert Kantionetten

Do. 21.12.2023

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

So 24.12.2023 (Heiligabend)

14:30 Uhr Equord Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Posauenenchor
15:00 Uhr Bülten Krippenspiel mit Kindern
15:30 Uhr Hohenhameln Kinderchristvesper mit Krippenspiel
15:30 Uhr Mehrum Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Posauenenchor
16:00 Uhr Adenstedt mit Krippenspiel und Gitarrengruppe *De Snaar*
16:00 Uhr Bierbergen Krippenspiel
16:00 Uhr Harber mit Krippenspiel
16:00 Uhr Soßmar
16:00 Uhr Stedum Christvesper
17:00 Uhr Bierbergen Christvesper
17:00 Uhr Hohenhameln Christvesper
17:00 Uhr Gr. Bülten Christvesper
18:00 Uhr Adenstedt Christvesper
18:00 Uhr Clauen
18:00 Uhr Solschen Christvesper
22:00 Uhr Mehrum Christnacht mit Singkreis und Akkordeon
22:30 Uhr Hohenhameln Christnacht mit Kirchenchor
23:00 Uhr Bierbergen Christnacht

Mo 25.12.2023 (1. Weihnachtstag)

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Bülten
17:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Solschen Krippenspiel von Erwachsenen

Di 26.12.2023 (2. Weihnachtstag)

9:30 Uhr Adenstedt
9:30 Uhr Harber
9:30 Uhr Mehrum mit Posaunenchor und Singkreis
10:00 Uhr Clauen
10:00 Uhr Stedum mit Empfang
17:00 Uhr Bülten Weihnachtslieder singen und Geschichten hören

So 31.12.2023 (Altjahresabend)

17:00 Uhr Bierbergen mit Abendmahl
17:00 Uhr Equord mit Abendmahl
17:00 Uhr Hohenhameln
17:00 Uhr Solschen mit Abendmahl

*Wir wünschen all unseren
Leserinnen und Lesern frohe
und gesegnete Advents- und
Weihnachtsfeiertage!*



*Und natürlich einen guten
Rutsch in ein gesundes und
fröhliches neues Jahr!*



Januar

Mo 01.01.2024 (Neujahr)

17:00 Uhr Regionalgottesdienst mit persönlicher Segnung, Harber

So 07.01.2023

9:30 Uhr Bierbergen
10:00 Uhr Solschen
11:30 Uhr Clauen Einholung Sternsinger
18:00 Uhr Bülten

So 14.01.2024

9:30 Uhr Mehrum
9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Gr. Bülten
11:00 Uhr Equord
11:00 Uhr Hohenhameln

Do. 18.01.2024

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

Fr. 19.01.2024

12:00 Uhr Solschen Kindergartengottesdienst

So 21.01.2024

9:30 Uhr Adenstedt
9:30 Uhr Harber
11:00 Uhr Clauen
12:00 Uhr Kl. Solschen Glaubens-Anhänger am Teich

So 28.01.2024

9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Stedum
11:00 Uhr Bierbergen
17:00 Uhr Hohenhameln

Februar

Fr. 02.02.2024

18:30 Uhr Bülten Taizéandacht mit Kirchenchor

So 04.02.2024

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Solschen anschließend Gemeindeversammlung
11:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Bülten

So 11.02.2024

9:30 Uhr Harber
9:30 Uhr Mehrum
10:00 Uhr Gr. Bülten
11:00 Uhr Clauen
11:00 Uhr Equord

Do. 15.02.2024

11:00 Uhr Bülten Kindergartengottesdienst

Fr. 16.02.2024

12:00 Uhr Solschen Kindergartengottesdienst

So 18.02.2024

9:30 Uhr Adenstedt
10:00 Uhr Bülten anschließend Gemeindeversammlung
11:00 Uhr Bierbergen
17:00 Uhr Hohenhameln mit Ehepaar Sentker
18:00 Uhr Solschen

So 25.02.2024

9:30 Uhr Harber
10:00 Uhr Stedum
9:30 Uhr Mehrum
11:00 Uhr Clauen

März

Fr 01.03.2024 (Weltgebetstag)

17:00 Uhr Bülten
17:30 Uhr Gr. Bülten
18:00 Uhr Adenstedt Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein
18:00 Uhr Harber Weltgebetstag mit anschließendem Beisammensein
18:00 Uhr Mehrum Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein

So 03.03.2024

9:30 Uhr Soßmar
10:00 Uhr Solschen Taferinnerung mit Taufen und Segnungen
11:00 Uhr Hohenhameln
18:00 Uhr Bülten

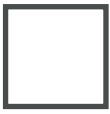
So 10.03.2024 (KV-Wahl)

9:30 Uhr Bierbergen
9:30 Uhr Mehrum Konfi-Gottesdienst für Equord und Mehrum
10:00 Uhr Solschen
11:00 Uhr Equord Taufgottesdienst
15:00 Uhr Adenstedt Konfi-Gottesdienst für Adenstedt, Bierbergen und Soßmar
17:00 Uhr Hohenhameln



www.12-türme.de





Unsere Kirche oder die Kirche an und für sich von Karl W. Bergerhoff

Kaum etwas, was man von anderen Gemeinden hört, ist auf die eigene exakt übertragbar. „Nicht übertragbar auf uns“, ist schon klar. Auch die folgende Geschichte nicht, die es in etlichen Varianten gibt und deren Ursprung nicht mehr herauszufinden ist. Nun denn, die Geschichte geht wie folgt und trägt den Titel „**Die Kirche ist tot**“.

Kalte Gleichgültigkeit, das war die Atmosphäre hier in Obstein, als Pfarrer Mager sein Amt antrat. Am ersten Sonntag predigte er in einer völlig leeren Kirche. Am zweiten Sonntag war es genauso. Und wenn der Pfarrer an den Werktagen seine Gemeindeglieder besuchte, erging es ihm nicht besser. „Die Kirche ist tot“, so sagte man ihm.

Aber am Donnerstag nach jenem trostlosen zweiten Sonntag geschah es, dass eine Todesanzeige in der Zeitung erschien. Dort konnte man lesen:

„Mit dem tiefsten Bedauern und der Zustimmung der Gemeinde gebe ich den Tod der Kirche zu

Obstein bekannt. Die Trauerfeier findet am Sonntag um 10 Uhr statt. Herbert Mager, Pfarrer zu Obstein.“ Die Anzeige löste lebhaft Diskussionen aus. Am Sonntag war bereits um halb zehn die Kirche gedrängt voll. Als ich die Kirche betrat, sah ich einen Sarg auf einer Bahre vor dem Altar stehen.

Pünktlich um 10:00 Uhr bestieg Pfarrer Mager die Kanzel: „Meine Freunde, Sie haben mir klargemacht, dass Sie überzeugt sind, unsere Kirche sei tot. Sie haben auch keine Hoffnung auf Wiederbelebung. Ich möchte nun diese Ihre Meinung auf eine letzte Probe stellen. Bitte gehen Sie einer nach dem anderen an diesem Sarg vorbei und sehen Sie sich die Tote an. Dann verlassen Sie die Kirche durch das Osttor. Danach werde ich die Trauerfeier allein beschließen.

Sollten aber einige von Ihnen ihre Ansicht ändern und wären auch nur wenige der Meinung, eine Wiederbelebung der Kirche sei vielleicht doch möglich — dann bitte ich

diese, durch das Nordtor wieder hereinzukommen. Statt der Trauerfeier würde ich dann einen Dankgottesdienst halten.“

Ohne weitere Worte trat der Pfarrer an den Sarg und öffnete ihn.

Ich war einer der letzten in der Reihe vor dem Sarg. So hatte ich Zeit, darüber nachzudenken: „Was war eigentlich die Kirche? Wer würde wohl im Sarg liegen? Würde es vielleicht ein Bild des Gekreuzigten sein?“ Die anderen in der Reihe dachten wohl ähnlich; ich merkte, wie uns ein Schaudern überkam, je mehr wir uns dem Sarg näherten. Zudem erschreckte uns ein Knarren und Quietschen. Die Tür des Nordtors drehte sich in ihren verrosteten Angeln. Herein trat eine kaum zu zählende Menge.

Nun war es soweit, dass ich die tote Kirche sehen sollte. Unwillkürlich schloss ich die Augen, als ich mich über den Sarg beugte. Als ich sie öffnete, sah ich mich selbst — im Spiegel.

Groß Bülden bekommt einen neuen Kirchenvorstand! von Karl W. Bergerhoff

Nachdem es vor fast sechs Jahren nicht möglich war, einen Kirchenvorstand zu wählen, geht nun die vorstandslose Zeit zu Ende.

Bis zur Einführung des neuen Kirchenvorstands, spätestens im Juni 2024, wird die Gemeinde weiter von den Bevollmächtigten gemeinsam mit dem Pastor geleitet. Wir wissen schon lange, dass dies nur eine Behelfslösung ist und freuen uns sehr, den Staffeln abgeben zu dürfen.

Die Wahl findet am 10. März 2024 statt und wir haben uns, um den Aufwand zu minimieren, dazu entschlossen, eine **reine Briefwahl** durchzuführen.

D. h. alle Mitglieder der Groß Büldener Gemeinde bekommen **bis Mitte Februar 2024 Briefwahlunterlagen** zugeschickt.

Wie damit zu verfahren ist, kann aus den mitgeschickten Unterlagen entnommen werden, ähnelt allerdings sehr dem von anderen Wahlen bekannten Vorgehen.

Die Auszählung erfolgt am 10. März und anschließend die Bekanntgabe des Ergebnisses.

Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Wir würden uns über eine **große Wahlbeteiligung** sehr freuen. Damit erhielten die Kandidaten bereits ein deutliches Signal: **Wir sind dankbar für euch und freuen uns auf euch.**



Bericht aus dem Kirchenvorstand Solschen von K.-G. Giffhorn

Der Sommer war für unsere Kirchengemeinde ereignisreich und in einigen Fällen schon herausfordernd.

Die Kirchenvorstände versuchen das Pfarrbüro zukunftsfähig neu aufzustellen und sich auch an den Möglichkeiten des veränderten Medienkonsums zu orientieren.

Leider stoßen unsere Reformideen nicht immer auf Zustimmung in den Verwaltungen.

Mit der Kirchenrenovierung geht es auch voran, dank der großen Spendenbereitschaft unserer Gemeindeglieder. In 2024 werden wir noch einmal ganz genau die ursprüngliche Farbgebung der Kirche

untersuchen lassen. Auch hier gibt es unterschiedliche Meinungen der verschiedenen Denkmal- und Kirchenämter. Stichwort: Deutungshoheit. Unser Ziel ist es jetzt in 2025 das Gestühl neu farblich zu fassen. Die neu gestrichenen Bänke bekommen dann auch neue Sitzpolster.

Am 10. März 2024 wird in den Kirchengemeinden ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Wir machen in allen Gemeinden eine Urnenwahl. Das Wahllokal für Solschen ist im Gemeindesaal. Hier kann jeder Wahlberechtigte zwischen 11:00 und 17:00 Uhr die Stimme abgeben.

Auf unserer **Gemeindeversammlung am 4. Februar 2024** werden sich die Kandidaten vorstellen.

Bitte beachten Sie den Termin- und Veranstaltungskalender für unsere Angebote und Veranstaltungen. Wir freuen uns weiter auf ein lebendiges Gemeinde- und Kulturleben mit Ihnen!



Weihnachtsstress? Nein Danke!

Die Geschenk-Idee - völlig stressfrei mit St. Pancratii!

Die Adventszeit ist da. Die Wochen vor dem Weihnachtsfest gelten als „besinnliche Zeit“. In Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest schmücken wir unsere Häuser und Wohnungen, es zieht Plätzchenduft durchs Haus und eine gewisse Gemütlichkeit stellt sich ein. Zeit zum Entschleunigen und Zusammenkommen. Soweit zumindest die Vorstellung.

Bei einem Bummel über die Weihnachtsmärkte und Innenstädte der Region wird man meistens recht schnell von der Realität eingeholt. Zwischen Lichtern und dem Duft

von gebrannten Mandeln sieht man gestresste Menschen, schnellen Schrittes, bepackt mit großen Tüten aus denen Geschenkpapierrollen hervorschauen.

Die Adventszeit ist da. „Der typische Weihnachtsstress...“, hört man nun öfter in Gesprächen. Und häufig bezieht sich diese Aussage auf den Einkauf von Geschenken für die Liebsten.

Damit auch Sie eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit genießen können und nicht durch die Einkaufspassagen der Region hetzen müssen, haben wir eine Geschenk-Idee für Sie: Verschenken Sie doch einen Platz in St. Pancratii. Für eine Spende in Höhe von 195

Euro können Sie Ihren Liebsten ein nachhaltiges und bleibendes Geschenk machen. Einen ansprechenden Geschenkgutschein und, wenn Sie mögen, eine Flasche Spendenwein erhalten Sie bei uns im Pfarrbüro. Bitte nutzen Sie für Ihre Spende folgende Daten:

Spendenkonto:

Evangelische Kreditgenossenschaft
IBAN: DE26 5206 0410 0100 0063 43
Verwendungszweck: „Dein Platz + Name des Beschenkten“.

Hier können Sie digital für die Kirchenrenovierung spenden!



Wer glaubt denn sowas?

Glaube, Gemeinde, Bibel – ein Gesprächskreis auf Augenhöhe

Die nächsten Termine sind:

27. November 2023, 18. Dezember 2023, 29. Januar 2024, 26. Februar 2024.

Der Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr

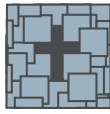
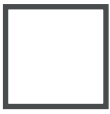
in der Kirche Gr. Bülten und wir enden je nach Thema und Gesprächsstoff spätestens um 21:00 Uhr.

Endlich! Eine neue Küchenzeile!

Bis Mitte November 2023 werden

wir in der Kirche in Gr. Bülten eine neue Küchenzeile in Betrieb nehmen und nach dem enormen Wasserschaden vor eineinhalb Jahren wieder andere und uns selbst problemlos beköstigen können.





Neues aus der Kita von Kathrin Sander

Kaum sind die neuen Kinder in der Kita angekommen und die meisten Eingewöhnungen abgeschlossen, zieht der Herbst in die Kindertagesstätte ein. Mit einem Herbstfest am 13. Oktober haben Kinder, Eltern, Großeltern und Fachkräfte einen bunten und herbstlichen Nachmittag erlebt. Es gab ein leckeres Buffet, herbstliche Bastelangebote sowie Gesangs- und Tanzeinlagen der Kinder. Vielen Dank an alle die zu diesem tollen Nachmittag bei-

getragen haben. Am Buffet haben wir 53,50 € für die Kita gesammelt.

Was für eine Schweinerei...!

Im Oktober durften wir uns die Ferkel von Herrn Hülsing anschauen. An einem Vormittag erfuhren die Kinder viel wissenswertes über die Schweine, (z. B., dass sie keine Kas-



tanien fressen) und wer sich traute durfte sogar ein Ferkel streicheln. Für alle Kinder und Fachkräfte war es ein tolles Erlebnis.

In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde haben einige Kinder der Kita Motive für Weihnachtskarten gestaltet. Die sollen in einer besonderen Aktion der Kirchengemeinde zu erwerben sein. Lassen sie sich überraschen!

Herzliche Grüße Ihr Kitateam

Englische Chormusik, zauberhaft bis festlich von H. Heinemann

Solschen, 3. Advent - 17. Dezember, 15:00 Uhr, St.Pancratii

Englische Chormusik, zauberhaft Singend ziehen die Kantionetten in die Kirche ein, um dann von der Harfe begleitet Benjamin Britzens „A Ceremony of Carols“ zu Gehör zu bringen: wunderschöne Musik, die 1942 auf alte englische Gedichte geschrieben wurde.

Danach wird es bunt: John Rutters „Mass of the Children“ (2003) wird aufgeführt durch Gemischten Chor, Frauenchor, Solo-Sopran und Solo-Bariton. Begleitet werden sie durch eine außergewöhnliche Instrumen-

tierung mit Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Kontrabass, Pauke, Harfe, Schlagzeug und Orgel.

Freuen Sie sich auf ein besonderes Konzert mit besinnlicher bis bewegender Musik, die Darbietung von Kompositionen die nicht oft zu hören sind!

Das Konzert ist eine Benefizveranstaltung für die Renovierungsarbeiten in unserer Kirche (neue Farbe) und an der Furtwängler-Orgel von 1855.



Es musizieren, begleitet von Instrumentalisten der NDR-Radiophilharmonie:

Lana Westendorf (Sopran), Robin Frindt (Bariton), Martini Singers Vallstedt und Kantionetten Vechelde unter der Leitung von Propsteikantorin Petra Mecke.

Jubiläumskonzert der Kreischsägen 2.0 von Horst-Dieter Schmidt

Gelöste Stimmung herrschte am 15. Oktober in der St. Pancratii-Kirche in Solschen. Die Kreischsägen hatten aufgrund ihres 30-jährigen Bestehens zu einem Benefizkonzert zu Gunsten der Renovierung der Solschener Kulturkirche geladen. Dabei traten neben den Bültenern auch die Hopfen-Hoiler aus Solschen und die Beeke-Singers aus Groß-Bülten einzeln, wie auch gemeinsam auf. Die Kirche war zu



diesem Anlass sehr gut besucht. Das Publikum war begeistert, die Beifallsstürme nahmen kein Ende.

Dieser Abend war für die Besucher ein besonderes Erlebnis.



Veranstaltungen

Seniorenadvent

09.12.2023 um 14:30 Uhr
im Gemeindesaal

Bei dieser Adventsfeier für unsere über 80 jährigen Gemeindeglieder gestaltet der Kirchenvorstand den Nachmittag. Ein Gottesdienst mit Abendmahl geht einer geselligen Kaffeerrunde voraus. Alle Gemeindeglieder über 80 Jahre sind ganz herzlich eingeladen.



Benefiz-Adventskonzert

17.12.2023 um 15:00 Uhr
St. Pancratii Kirche

Das große Benefiz-Adventskonzert der Kantionetten und Teilen des NDR Radio Symphonie-Orchesters wird in wesentlichen Teilen von Heike Heinemann gesponsert. Bitte beachten Sie hierzu auch die Aushänge und den separaten Artikel im Kirchenboten.

Krippenspiel

25.12.2023 um 18:00 Uhr
St. Pancratii Kirche

Ein Krippenspiel mit und von Erwachsenen sorgt für eine echte Weihnachtsüberraschung! Der Erfolg der Vorjahresveranstaltung hat hier zu neuen Ideen geführt.

GlaubensAnhänger

21.01.2024 um 12:00 Uhr
Klein Solschen am Dorf Teich

Ein Gottesdienst der besonderen Art, denn Kirche kommt zu den Menschen. Lassen Sie sich von dieser progressiven Gottesdienstform überraschen! Im Anschluss gibt es das GlaubensAnhänger-Menü. Auf jeden Fall ein guter Sonntag und Wochenstart!

Filmabend

25.01.2024 um 19:30 Uhr
St. Pancratii Kirche

Wie immer gibt es Kinoatmosphäre mit Popcorn und Getränken. Über den Titel wollte das Filmteam noch nichts verraten, beachten Sie die Aushänge und Pressemitteilungen.

Gemeindeversammlung

04.02.2024 um 11:00 Uhr
Gemeindesaal Solschen

Nach dem Gottesdienst findet die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen, denn dann werden sich die Kandidaten der KV Wahl vorstellen. Natürlich wird auch über die Gemeindefarbeit und das Leben in unserer Gemeinde ausführlich berichtet. Zur Stärkung gibt es einen Imbiss, damit niemand wegen Hunger und Durst nach Hause muss.

Wilhelm Busch Abend

09.02.2024 um 19:00 Uhr
St. Johannis Kapelle Stedum

Dieser besondere Kulturabend beschäftigt sich mit den Werken von Wilhelm Busch. Es sind Lesungen und auch der Austausch über die Werke diese niedersächsischen Literaten vorgesehen. Ein Kulturevent für Niedersachsen und weitere Interessierte.



Hubertusmesse, Foto Karin Janz

Gruppen & Kreise

Elterncafé
Solschen

Keine Zeit!"

Ständig in Bewegung; unterwegs sein. Im Auto zum Einkaufen, im Stau auf der Autobahn, in der Warteschlange oder die Verwandten besuchen mit dem Zug. Unruhe. Herausfordernd scheint es, in dieser hektischen Zeit, die vor Weihnachten noch einmal an Fahrt gewinnt, bei sich zu bleiben und auch mal in der Ruhe Kraft zu finden.

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Matthäus 11,28

Wir freuen uns auf euch beim nächsten Elterncafé!

15:30 Uhr im Gemeindesaal in der Pfarrgasse 1 in Solschen.

Schubert.madeleine@outlook.de
Tel. (0151) 52543278

Frauenkreis

06.12.2023 um 19:00 Uhr
Adventsfeier

07.02.2024 um 19:00 Uhr
Spieleabend

01.03.2024 um 17:30 Uhr
Weltgebetstag der Frauen

Wir sind zum Gottesdienst in Groß Bülten eingeladen, ab 17:10 Uhr gibt es einen Fahrdienst (ab Pfarrhof).

Für eine gute Planung bitte Anmeldung bei Gabriela Möck (05172) 7970





Kinder & Jugend

Diakon Axel Steiner

Zehner Str. 8 • 31226 Peine
(05171) 584939 • (01573) 83 72 520
axel.steiner@kirche-peine.de

Kitas

St. Briccius Kita Adenstedt

Leiterin: Anja Kielhorn
Am Walde 16 • 31246 Ilsede
(05172) 67 01
kts.adenstedt@evlka.de

Arche Noah Bülten

Leiterin: Elke Zielke
Am Bürgerzentrum 2 • 31241 Bülten
(05172) 6604
kts.buelten@evlka.de

Kindergarten Equord

Leiterin: Martina Meyer-Becker
Hämelerwalderstr. 14 • 31249 Equord
(05128) 1343
kts.equord@evlka.de

Kita Klein Lummerland Hohenhameln

Leiterin: Daniela König
Am Pfannteich 19
31249 Hohenhameln • (05128) 233
kts.hohenhameln@evlka.de

St. Pancratii Kita Solschen

Leiterin: Kathrin Sander
Rotdornstraße 32a • 31241 Solschen
(05172) 1572
kts.solschen@evlka.de

Küster:innen

Adenstedt

i.V. Ingo Wagner (0176) 434 10 224

Bierbergen

Victoria Pinnow (05128) 333 65 48

Bülten

Bettina Pätzold (05172) 966 311 9

Clauen

Michael Bergmann (05128) 333 2267

Groß Bülten

Petra Mende (05171) 934043

Harber

Margarete Suffel (05128) 617 99 96

Hohenhameln

Nicole Lukas (0170) 81 68 518

Mehrum

Marion Ruppert (01578) 03 65 741

Soßmar

Ingeborg Bankes (05128) 225

Solschen

Michael Kreth (05172) 412 513

Friedhöfe

Adenstedt

Lisa-Christin Lüders
(0176) 49 327 166
friedhof.adenstedt@gmail.com

Bierbergen

Julia Heimberg (05128) 960 273
Veronika Ueberheide (05128) 1416

Clauen

Birgit Walkling (05128) 354

Equord

Norbert Frank (05128) 1245
Heidrun Hahn (05128) 8124

Harber

Michaela Rauls (05128) 960 691

Hohenhameln

Uta und Wilhelm Hilker (05128) 5192

Mehrum

Dirk Meese (0160) 991 870 55

Soßmar

Heinrich Reßmeyer (05128) 7592

Stedum

Andreas Druschba (05128) 5661

Kirchenmusik

Organist:innen

Heike Heinemann (05172) 410 813
Christopher Kleeberg (05123) 8032
Martina Orwat (05128) 7503
Wolfgang Motzka (05172) 2473
Christian Zierenberg (05128) 1754

Chöre

Bülten
Wolfgang Motzka (05172) 2473

Gr. Bülten & Solschen

Simone Kupris (05171) 57938

Hohenhameln

Angela Herrmann (05128) 7258

Singkreis Mehrum-Equord,

Silke Bartscht (0160) 20 15 709

Posaunenchor

Hohenhameln
Hans-Georg Gläsner (0171) 7833 277

Mehrum-Equord

Jürgen Ruppert (05128) 5688

